

Markttransparenz - Schnittstelle für Meldungsimport

STAND: 28.11.2023 - Version 02



www.eama.at



Zertifiziertes Qualitätsmanagement-System nach ÖNORM EN ISO 9001 REG. Nr. 01537/0
Zertifiziertes Informationssicherheits-Managementsystem nach ÖNORM ISO/IEC 27001 REG Nr. 35/0
Zertifiziertes Umweltmanagement-System nach EMAS REG Nr. AT-000680
und ÖNORM EN ISO 14001 REG Nr. 02982/0

1. Allgemeines	3
2. Technische Umsetzung	3
2.1 Authentifizierung	3
2.2 Aufbau des Webservices	5
2.2.1 JSON für den Datenimport	5
2.2.2 JSON für das Ergebnis des Datenimports	10
3. Rat und Hilfe / Kontakt	11

1. ALLGEMEINES

Dieses Infoblatt beschreibt die Schnittstelle, welche die AMA für den Import einer Meldung für Markt- und Meldemaßnahmen bereitstellt.

Mit dieser Schnittstelle soll die Erfüllung der Meldepflicht für die Betriebe erheblich vereinfacht werden. Die regelmäßigen Meldungen können automatisch durch die jeweiligen IT-Systeme abgewickelt werden.

Die Schnittstelle wurde als Webservice implementiert.

2. TECHNISCHE UMSETZUNG

2.1 AUTHENZIFIZIERUNG

Die AMA verwendet für diese Schnittstelle eine **Zwei-Wege-Authentifizierung** d.h. der Identitätsnachweis des Nutzers erfolgt über eine Kombination zweier unterschiedlicher, unabhängiger Komponenten.

Für den Aufruf des Webservices wird ein Client Zertifikat benötigt, welches bei der AMA zu beantragen ist. Das Zertifikat ist auf dem Server des Nutzers zu installieren. Zusätzlich muss bei jedem Aufruf des Webservices die Basic Authentication über Klientennummer und Passwort erfolgen.

Mit dieser Schnittstelle soll die Erfüllung der Meldepflicht für die Betriebe erheblich vereinfacht werden. Die regelmäßigen Meldungen können automatisch durch die jeweiligen IT-Systeme abgewickelt werden.

Die Darstellung der Auswirkungen der Investition: vor allem die Verbesserung der betrieblichen Situation, sowie der Stabilisierung des Arbeitseinkommens oder die Ermöglichung einer gesundheitserhaltenden und ressourcenschonenden Arbeitsweise.

Beantragung des Zertifikates:

- 1) Wir bitten Sie durch Bekanntgabe der Kontaktperson (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer des fachlich Verantwortlichen von Seiten des Schlachthofes) an die Fachabteilung per E-Mail an preismeldungen@ama.gv.at das Zertifikat anzufordern. Sollte die Schnittstelle durch einen Dienstleister programmiert werden, so bitten wir Sie auch deren Kontaktdaten an uns zu übermitteln.
- 2) Das Zertifikat wird über einen Downloadlink zur Verfügung gestellt. Passwörter zur Öffnung des Downloadlinks sind telefonisch bei uns zu erfragen.
- 3) Das Zertifikat ist 3 Jahre gültig. Vor Ablauf des Zertifikates wird die Ansprechperson über die Verfügbarkeit eines neuen Zertifikates informiert. Im Normalfall mindestens ein Monat vorher.
- 4) Jeglicher Verlust/Diebstahl oder Hinweis auf ein Kompromittieren des Zertifikates ist umgehend der Agrarmarkt Austria per Mail zu melden. Das Zertifikat darf nicht an Dritte weitergegeben werden. Sollte dies eintreten, so wird das bestehende Zertifikat als ungültig erklärt und ein neues ausgestellt.

Bei „Basic Authentication“ werden Klientennummer des Nutzers und Passwort mittels HTTP-Header übertragen.

Nach einem erfolgreichen Login gilt die Benutzer-Session als authentifiziert.

Nach einem gescheiterten Login wird die Benutzer-Session mit dem HTTP-Code 403 beendet.

→ z.B.: **HTTP-Headers:**

„Authorization“: „Basic MjUwMDpBYkNkMTIzNCEjPz0=“ // Der Header für den Klienten 4711

Der Text „Basic xxx“ muß in Klartext übertragen werden. Der Authorisierungs-Payload aber muß mit Base64 encoded werden.

Daher wird aus im Klartext „2500:AbCd1234!#?“ mit Base64-Encoding „MjUwMDpBYkNkMTIzNCEjPz0=“.

Die Klientennummer und das Passwort werden im Authorisierungs-Payload durch einen Doppelpunkt getrennt.

2.2 AUFBAU DES WEBSERVICES

Die AMA stellt für den Datenimport ein Rest Service mit folgendem Aufbau zur Verfügung:

Url	https://restds.services.ama.at:443/	Url für den Aufruf
Webservice	webservice-mtal-datenimport/datenImportService/v1/	Der Name des DS-Services
HTTP-Methode	POST	Die HTTP-Methode für das Übermitteln der Importdateien
Methode	datenImport	Die Methode für den Import der Daten
Body	JSON für den Datenimport application/json	Das JSON mit den Importdaten Aufbau s. xxx
Ergebnisdaten	Ergebnis/Status application/json	Das JSON für das Ergebnis des Aufrufs (siehe Abschnitt 2.2.2)
Encoding	UTF-8	als Encoding für Request/Response wird UTF-8 erwartet
Body	JSON für den Datenimport application/json	Das JSON mit den Importdaten Aufbau s. Kapitel 2.2.1

2.2.1 JSON FÜR DEN DATENIMPORT

Dieser Abschnitt beschreibt den Aufbau des JSON für die Methode „datenImport“.

	Datentyp	Pflichtfeld	Beschreibung
betriebsKlientenNummer	int	ja	Klientennummer bzw. Betriebsnummer, für die die Daten übermittelt werden
dateiInhaltsTyp	string	ja	Dateityp für die übermittelte Datei. aktuell werden folgende Typen unterstützt: • VIEH_FLEISCH • EIER • GEFLUEGEL • LEH • VAB
dateiInhalt	string	ja	Inhalt der CSV Datei. Als String, nicht Base64 codiert.
uebermittlungsId	string	nein	Eindeutige ID zur übermittelten Meldung (Optional)
zeitStempel	date-time	nein	Zeitstempel für die Übertragung. (Optional). Format "2017-07-21T17:32:28.123"

Der Aufbau und Inhalt der CSV-Datei (dateiInhalt) ist abhängig vom angegebenen „dateiInhaltsTyp“:

- Der konkrete Aufbau der Dateien ist dem jeweiligen Benutzerhandbuch zu entnehmen (Kapitel „Vorlage zum Hochladen der Meldung“).
Eine Ausnahme ist der Bereich Lebensmitteleinzelhandel (LEH) und Verarbeitungsbetriebe (VAB): Siehe 2.2.1.3. für den genauen Dateiaufbau.
- Datenprüfungen und Verarbeitung der CSV-Datei entsprechen ebenfalls der Beschreibung in den jeweiligen Benutzerhandbüchern (Kapitel „Datei hochladen“).
- Die Benutzerhandbücher können im Internet unter <https://www.ama.at/Formulare-Merkblaetter#2134> abgerufen werden.

2.2.1.1 BEISPIEL OHNE „UEBERMITTLUNGSID“

Das folgende Beispiel beschreibt den Aufruf der Schnittstelle ohne uebermittlungsID.

```
{
  "betriebsKlientenNummer": 123456,
  "dateiInhaltsTyp":      "VIEH_FLEISCH",
  "dateiInhalt":          "1;wert1;wert2\n2;wert3;wert4"
}
```

2.2.1.2 BEISPIEL MIT „UEBERMITTLUNGSID“

Das folgende Beispiel beschreibt den Aufruf der Schnittstelle mit uebermittlungsID.

```
{
  "betriebsKlientenNummer": 123456,
  "dateiInhaltsTyp":      "VIEH_FLEISCH",
  "dateiInhalt":          "1;wert1;wert2\n2;wert3;wert4"
  "uebermittlungsId":     "schweindedaten-betrieb-123456",
  "zeitStempel":          "2017-07-21T17:32:28.123"
}
```

2.2.1.3 DATEIAUFBAU LEBENSMITTELEINZELHANDEL (LEH) UND VERARBEITUNGSBETRIEBE (VAB)

Die CSV-Datei beinhaltet vier Spalten.

Die Datei darf KEINE Spaltenüberschriften beinhalten!

1. Spalte 1: Meldedatum: 1. Tag des Meldezeitraums im Format DD.MM.YYYY
2. Spalte 2: Klientennummer
3. Spalte 3: EDV-Nummer (Bezeichnung des Erzeugnisses)
4. Spalte 4: Wert (Preis oder Menge, max. 2 Nachkommastellen)

In der Import-Datei, müssen nur **Ihre meldepflichtigen Produkte** geliefert werden. Alle anderen Produkte müssen nicht in der Datei enthalten sein.

Lebensmitteleinzelhandel: EDV-Nummern für die wöchentliche Meldung:

EDV-Nummer	Produkt
LBU	Butter
LGO	Gouda
LED	Edamer
LEM	Emmentaler
LMO	Mozzarella
LHL	Huhn grillfertig lose
LFH	Filet vom Huhn
LFR	Faschiertes vom Rind
LFS	Faschiertes vom Schwein
LAP1	Apfel - Braeburn
LAP3	Apfel - Elstar
LAP5	Apfel - Gala
LAP6	Apfel - Golden Delicious
LAP8	Apfel - Idared
LAP9	Apfel - Jonagold
LPF_W	Pfirsiche - weißfleischig
LPF_G	Pfirsiche - gelbfleischig
LNK_G	Nektarinen - gelbfleischig
LOR3	Orangen - Navelinas
LOR4	Orangen - Navel

Lebensmitteleinzelhandel: EDV-Nummern für die monatliche Meldung:

EDV-Nummer	Produkt
LZU	Zucker
LME	Weizenmehl

Lebensmitteleinzelhandel: EDV-Nummern für die jährliche Mengenmeldung:

EDV-Nummer	Produkt
LBU_M	Butter
LGO_M	Gouda
LED_M	Edamer
LEM_M	Emmentaler
LMO_M	Mozzarella
LHL_M	Huhn grillfertig lose
LFH_M	Filet vom Huhn
LFR_M	Faschiertes vom Rind
LFS_M	Faschiertes vom Schwein
LAP1_M	Apfel - Braeburn
LAP3_M	Apfel - Elstar
LAP5_M	Apfel - Gala
LAP6_M	Apfel - Golden Delicious
LAP8_M	Apfel - Idared
LAP9_M	Apfel - Jonagold
LPF_W_M	Pfirsiche - weißfleischig
LPF_G_M	Pfirsiche - gelbfleischig
LNK_G_M	Nektarinen - gelbfleischig
LOR3_M	Orangen - Navelinas
LOR4_M	Orangen - Navel
LZU_M	Zucker
LME_M	Weizenmehl

Verarbeitungsbetriebe: EDV-Nummern für die wöchentliche Meldung:

EDV-Nummer	Produkt
VBU	Butter
VGO	Gouda
VED	Edamer
VEM	Emmentaler
VMO	Mozzarella
VHF	Hühnerfilet
VHG	Huhn ganz
VRA	Rapsöl
VSO	Sojabohnenöl
VSN	Sonnenblumenöl

Verarbeitungsbetriebe: EDV-Nummern für die monatliche Meldung:

EDV-Nummer	Produkt
VME	Weizenmehl
VZU	Zucker für Lebensmittel
VZN	Zucker für Nicht-Lebensmittel
VML	Melasse für Lebensmittel
VMA	Melasse für Nicht-Lebensmittel
VHM	Mühlen Haushaltsmehl
VVM	Mühlen Verarbeitungsmehl

Verarbeitungsbetriebe: EDV-Nummern für die jährliche Mengenmeldung:

EDV-Nummer	Produkt
VBU_M	Butter
VGO_M	Gouda
VED_M	Edamer
VEM_M	Emmentaler
VMO_M	Mozzarella
VHF_M	Hühnerfilet
VHG_M	Huhn ganz
VME_M	Weizenmehl
VZU_M	Zucker für Lebensmittel
VZN_M	Zucker für Nicht-Lebensmittel
VML_M	Melasse für Lebensmittel
VMA_M	Melasse für Nicht-Lebensmittel
VHM_M	Mühlen Haushaltsmehl
VVM_M	Mühlen Verarbeitungsmehl
VRA_M	Rapsöl
VSO_M	Sojabohnenöl
VSN_M	Sonnenblumenöl

Die EDV-Nummern der Erzeugnisse müssen in der Schreibweise ident mit unseren Vorgaben im Programm sein.

	A	B	C	D
1	Meldedatum	Klientennummer	EDV-Nummer	Wert
2	DD.MM.YYYY		LBU	
3			LGO	
4			LED	
5			LEM	
6			LMO	
7			LHL	
8			LFH	
9			LFR	
10			LFS	
11			LAP1	
12			LAP3	

2.2.2 JSON FÜR DAS ERGEBNIS DES DATENIMPORTS

Dieser Abschnitt beschreibt das Ergebnis JSON, dass bei einem Aufruf zurückgegeben wird.

	Datentyp	Pflichtfeld	Beschreibung
status	string	ja	Status der Übertragung. Mögliche Werte: • OK • WARNING • ERROR Bei OK und WARNING wurden die Meldungen übernommen.
message	string	nein	Optional. Zusätzliche Nachricht zur Übertragung. Im Fehlerfall die Fehlermeldung.
ergebnisDatei	string	nein	Optional. Kann mitgeliefert werden und enthält ein CSV mit Anmerkungen zu den Zeilen aus der Importdatei.

2.2.2.1 BEISPIEL IM ERFOLGSFALL

Das folgende Beispiel beschreibt die Antwort des Service im Erfolgsfall.

```
{  
  "status": "OK"  
}
```

2.2.2.2 BEISPIEL IM FEHLERFALL

Das folgende Beispiel beschreibt die Antwort des Service im Fehlerfall.

```
{  
  "status": "ERROR",  
  "message": "Die übermittelte Datei enthält ungültige Daten",  
  "ergebnisDatei": "1;Import OK\n2;Ungültige Anzahl"  
}
```

3. RAT UND HILFE / KONTAKT

Sie erreichen uns:

Agrarmarkt Austria
GB I / Abt. 3 / Ref. 8 - Marktinformation
Dresdner Straße 70
A-1200 Wien

Für fachspezifische Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Agrarmarkt Austria unter der folgenden Durchwahl gerne zur Verfügung:

Telefon: +43 50 3151- 2615 (Fr. Carmen Müllner)
E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at
Fax: +43 50 3151-396

Dieses Benutzerhandbuch kann nur im Internet unter www.ama.at abgerufen werden.

EU-Verordnungen und –Richtlinien finden Sie unter <http://eur-lex.europa.eu/de/index.htm>

Österreichische bundes- und landesrechtliche Bestimmungen stehen unter <http://www.ris.bka.gv.at> zur Verfügung.

Impressum

Informationen gemäß § 5 E-Commerce Gesetz und Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz

Medieninhaber, Herausgeber, Vertrieb: Agrarmarkt Austria
Redaktion: GB I/Abt. 3 - Referat 8, Dresdner Straße 70, 1200 Wien, UID-Nr.: ATU16305503
Telefon: +43 50 3151-0, Fax: +43 50 3151-396, E-Mail: preismeldungen@ama.gv.at

Vertretungsbefugt:

Dipl.-Ing. Günter Griesmayr, Vorstandsvorsitzender und Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich II
Mag^a. Lena Karasz, Vorstandsmitglied für den Geschäftsbereich I

Die Agrarmarkt Austria ist eine gemäß § 2 AMA-Gesetz 1992, BGBl. Nr. 376/1992, eingerichtete juristische Person öffentlichen Rechts, deren Aufgaben im § 3 festgelegt sind. Sie unterliegt gemäß § 25 AMA-Gesetz der Aufsicht der Bundesministerin für Nachhaltigkeit und Tourismus.

Hersteller: AMA, Grafik/Layout: AMA, Bildnachweis: sarangib auf www.pixabay.com

Verlagsrechte: Die hier veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt.

Alle Rechte sind vorbehalten. Nachdruck und Auswertung der von der AGRARMARKT AUSTRIA erhobenen Daten sind mit Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.

Im Sinne des Gleichheitsgrundsatzes haben die Ausführungen in gleicher Weise für alle Geschlechter Geltung.